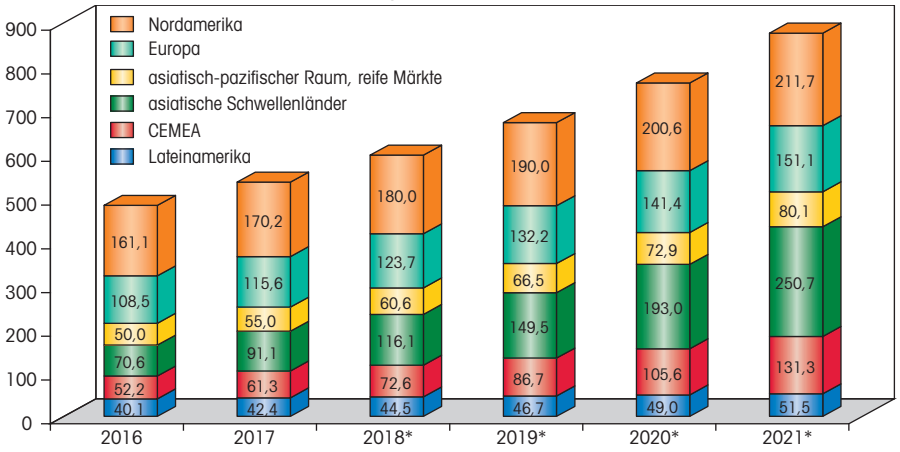
Asien treibt Zunahme der bargeldlosen Zahlungen

Von 2016 bis 2021 wird die Anzahl der weltweiten bargeldlosen Transaktionen von jährlich um durchschnittlich 12,7 Prozent wachsen, in den Schwellenländern um 21,6 Prozent so die Prognose des World Payments Reports 2018 von Capgemini. In den Schwellenländern Asiens beträgt die durchschnittliche Wachstumsrate pro Jahr sogar 28,8 Prozent.

Anteil der weltweiten bargeldlosen Transaktionen 2016 bis 2021* nach Regionen
(Angaben in Prozent)

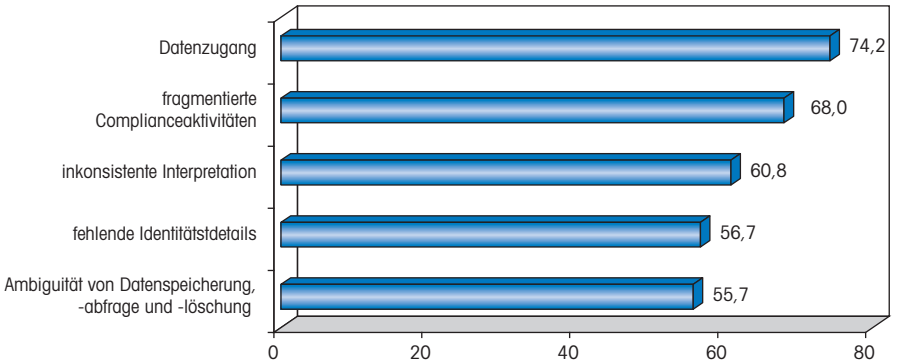


CEMEA (Zentraleuropa, Naher Osten, Afrika) umfasst Algerien, Bulgarien, Kroatien, Kenia, Nigeria, Ägypten, Israel, Marokko und die Vereinigten Arabischen Emirate; Asiatische Schwellenländer umfassen: Malaysia, Thailand, Indonesien, Philippinen, Taiwan, Pakistan, Sri Lanka und Bangladesh; Reife asiatische Märkte umfassen: Japan, Australien, Südkorea, Singapur
Quelle: Capgemini, World Payments Report 2018 *Prognose

PSD2 und DSGVO fördern Unsicherheit

Die Hauptstoßrichtung von PSD2 und DSGVO ist die gleiche: Datenschutz und Datenqualität. Dennoch gibt es Inkonsistenzen: Die PSD2 verlangt den Kontenzugang für Dritte und fördert eine Open-Banking-Umgebung. Gleichzeitig wartet die DSGVO mit Sanktionen auf und macht Open-Banking-Konzepte damit nicht einfacher.

Bedeutung widersprüchlicher Parameter von PSD2 und DSGVO aus Sicht von Payment-Experten (Angaben in Prozent)

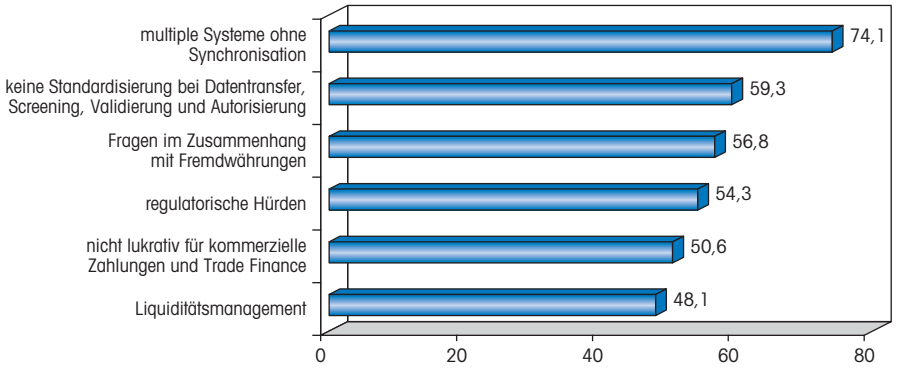


Quelle: Capgemini, World Payments Report 2018 n = 101 Experten-Interviews

Instant Payments fehlt es an internationalen Standards

Um die Akzeptanz von Echtzeitzahlungen zu beschleunigen, müssen Interoperabilitätsprobleme der verschiedenen regionalen Systeme reduziert worden. Das ist das Ergebnis der Experteninterviews für den World Payments Report 2018. Neben Standardisierungs- und Synchronisationsproblemen macht die Studie aber auch Betragsbegrenzungen und Cut-off-Zeiten als Probleme für die Unternehmen aus.

Herausforderungen bei Echtzeitzahlungen für Unternehmen
(Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



Quelle: Capgemini, World Payments Report 2018

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH